

Herzlichen Glückwunsch

den Mitgliedern unserer Kolpingsfamilie

Johannes Pogorzalek	01. März
Heidi Burek	04. März
Hans Kupczyk	04. März
Tim Schlüchter	05. März
Klaus Sikora	06. März
Horst Riehl	08. März
Ursula Nasswetter	10. März
Jonah Solmaz	10. März
Jürgen Strauß	11. März
Gerhard Rouwenhorst	12. März
Birgit Backs	14. März
Gisela Löchter	17. März
Birgit Bierhoff	19. März
Jutta Otto	19. März
Bernd Dittmeyer	25. März
Detlef Hausberg	25. März
Werner Burek	26. März
Margarete Meier	29. März

und allen weiteren Geburtstagskindern unserer Gemeinde.

Kontaktadresse:

Vorsitzende: Monika Rolfes, August-Wegmann-Str. 36, 44532 Lünen
Telefon: 02306/9107716; E-Mail: info@kolping-horstmar.de
Internet: www.kolping-horstmar.de



Kolpingsfamilie
Lünen-Horstmar/
Niederaden



Programm und Informationen

März 2021

Tatico-Kaffee-Verkauf:

Sonntag, 07.03.2021, vor und nach der Messe

EHRlich.
TATICO
FAIR. BIO.

KLIMAFasten

Die Stadt Lünen, die LIGA, die Stadtkirche St. Georg und weitere Akteure möchten die diesjährige Fastenzeit nutzen, um die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit in unseren Alltag zu bringen. Dabei möchten sie zum Nachdenken anregen und ganz praktische Tipps geben, wie wir alle gemeinsam während der Fastenzeit (und gerne darüber hinaus) klimaschädliches Kohlendioxid (CO₂) vermeiden und nachhaltige Alternativen finden können.

Wir beteiligen uns an diesen Aktionen. Wilhelm Kleimann und ich haben das Banner an unserer Kirche Herz-Mariä angebracht.

Außerdem Flyer in der Kirche und in einigen Geschäften ausgelegt.

Eine andere Welt ist möglich, und mit Gottes Hilfe liegt es in unserer Hand, diese zu gestalten. Klimaschutz ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Das verbinden wir hier in Lünen mit Fasten, KLIMAFasten. Fasten ist ein fester Bestandteil aller Religionen, entsprechend ist KLIMAFasten eine konfessionsunabhängige Aktion. Jeder kann mitmachen.

Das Programm findet ihr auch unter www.luenen.de/klimafasten. Besonders auch die jungen Menschen möchte ich hiermit ansprechen, denn ihnen muss das Klima und damit ihre Zukunft besonders wichtig sein. In dem Flyer findet ihr Veranstaltungen z.B. zu fairfashion, Lebensmittelverschwendung und Foodsharing, Ökostrom und klimafreundliches Reisen. Die Vorträge und Diskussionen finden meist online statt.

KLIMAFasten bedeutet nicht unbedingt Verzicht, sondern eine Bereicherung durch einen klimafreundlichen Lebensstil.



„earth-hour“ - die „Stunde der Erde“

Konkret beteiligen wir uns beim KLIMAFasten an der „earth hour“, der Stunde der Erde, **am 27.03.2021, um 20.30 Uhr** mit einer besinnlichen Zeit bei Kerzenschein in unserer Kirche Herz-Mariä. In dieser Stunde werden weltweit die Lichter ausgeschaltet. **Menschen in allen Ländern begehen diese Stunde gemeinsam, um ein Zeichen für den Klimaschutz und die Erhaltung unserer Umwelt zu setzen, dafür, dass uns unser Planet wichtig ist. Wir werden gemeinsam mit unserer Gemeindereferentin Rita Siwek eine Andacht bei Kerzenschein vorbereiten und die Kolpingjugendvorsitzende Annika Nasswetter wird uns Lieder singen.**

Bitte bringt jeder dazu eine Kerze, z.B. im Glas, mit.

Wir halten uns an die Hygieneregeln des Pastoralen Raums für Kirchenbesuche. **Haltet immer ausreichend Abstand und achtet auf die Anweisungen der Ordner.**

Anmeldungen dazu möglichst bei Monika Rolfes, rolfes@kolping-horstmar.de oder Tel. 9107716.

**„Der getaufte, mit Gott versöhnte Christ
ist aufrecht auf die Füße gestellt,
nun heißt es für ihn: Laufe deinen Weg!
Sind ihm die Arme und Hände freigemacht,
nun heißt es: Schaffe dein Werk!“**

Adolph Kolping

TREU KOLPING Monika und der gesamte Vorstand

**Liebe Kolpinggeschwister,
liebe Freunde unserer Kolpingsfamilie,**
auch unser Kolping-Verband beschäftigt sich
mit Themen wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit.
Dazu veröffentliche ich euch heute einen Text
aus „Idee & Tat“ 4/2020.
Ein geistlicher Impuls von Sabine Reiter,
Diözesanverband München und Freising



Schützen, was Gott uns geschenkt hat

Wegen der Corona-Pandemie macht die globale Bewegung „Fridays for Future“ nicht mehr auf der Straße, sondern mit Online-Aktionen auf ihre Anliegen aufmerksam. Ein guter Anlass für einen geistlichen Impuls. Fridays for Future – die Jugendlichen demonstrieren und fordern uns auf, uns an den Streiks zu beteiligen. Wie gehen wir damit um? Wie gehen wir als Christen damit um? Wie gehen wir als Kolpingmitglieder damit um?

Fridays for Future – wie schützen wir das, was Gott uns geschenkt hat, damit wir uns zuhause fühlen, geborgen fühlen? Unsere Erde? Vielleicht müssten wir damit beginnen, unser Vokabular zu verändern: Der Dichter Gary Snyder sagt: „**Das Reich Gottes ist die Welt, insofern sie in der Liebe bleibt.**“ Er spricht dabei vom „Erd-Haushalt“, aber für Tiere, Pflanzen und die ganze Natur ist der „Erd-Haushalt“ ja zugleich Gottes Haushalt.

Spüren wir das eigentlich, dass wir in den täglichen Dingen – mögen sie schön oder nicht schön sein, mögen sie laut oder leise sein, angenehm oder unangenehm – immer umgeben sind von diesem einzigen „Erd-Haushalt“, von diesem einzigen Reich Gottes, das uns geschenkt wird?

Reich Gottes, unmittelbar erlebbar, durch dich und mich, durch jede Mücke, jeden Löwenzahn erlebbar: ist uns diese Vorstellung fremd? Oder kann sie Ausgangspunkt sein, um ein neues Bewusstsein zu schaffen? Kann uns diese Vorstellung dienen, damit wir die Welt, die Politik, die anderen, die diese Welt regieren, in einem anderen Licht sehen?

Jesus befähigt uns zum Verwalter und Beauftragten der höchsten Autorität zu werden: Gottes Autorität, die sich in unserem gesunden Menschenverstand verwirklicht.

Der Anspruch jedoch wäre hoch: Wir könnten jede Plastiktüte, jeden Kilometer mit dem Auto, jede Urlaubsreise und jeden Kleidungskauf in die Waagschale unserer Verantwortung legen, weil sie entscheidend sind für Gottes Reich, das unsere Gegenwart aber auch unsere Zukunft ist.

Guter Gott, lass uns mutig für eine gute Welt beten und uns dafür einsetzen: eine Welt, die sich verändern kann, wenn wir deine Geborgenheit und unsere Erlösung durch dich in unserem Aussehen, unserem Fühlen, Denken und Handeln zeigen!
Dafür bitten wir dich um deinen Segen. Amen.

Liebe Kolpinggeschwister, liebe Freunde unserer Kolpingsfamilie, „**Das Reich Gottes ist die Welt, insofern sie in der Liebe bleibt.**“ Dieser Satz ermutigt uns, unseren Planeten zu schützen und zu lieben, so sehr, wie wir uns untereinander schützen und lieben.

Wir wünschen euch eine gute Fastenzeit und verbleiben mit einem herzlichen TREU KOLPING

Der Vorstand der Kolpingsfamilie Lünen-Horstmar/Niederaden



